

21. August 2000

NÖ Landesausstellung „Verlorenes Paradies“: Trotz Rekordhitze kamen viele Besucher

Mehr als 5.000 Kulturinteressierte zogen einen Besuch der NÖ Landesausstellung „Die Suche nach dem verlorenen Paradies – Europäische Kultur im Spiegel der Klöster“ einem Bade-Wochenende vor. Damit steigerte sich die Gesamtzahl der heurigen NÖ Landesausstellung auf fast 337.000 Ausstellungsbesucher. Dabei wurden meist Einzelbesucher registriert, neben vielen Niederösterreichern kamen auch zahlreiche ausländische Gäste in das Stift Melk.

Die Ausstellungen auf Schloss Schallaburg „Lothringens Erbe. Franz Stephan von Lothringen und sein Wirken in Wirtschaft, Wissenschaft und Kunst der Habsburger Monarchie“ sowie „Spurensuche – Cernowitz und die Bukowina einst und jetzt“ und „Barock – Blütezeit der Europäischen Ritterorden“ konnten im Schnitt weit weniger Interessenten zu einem Besuch motivieren: Hier waren es knapp mehr als 200 Besucher, die am vergangenen Wochenende in die immer noch kühlen Räume der Schallaburg kamen. Die Gesamtbesucherzahl erhöhte sich hier auf mehr als 26.000.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at